



Pflegedienstleitung in Einrichtungen der (teil)stationären Altenhilfe und amb. Pflege, Stationsleitung im Krankenhaus – Integrierte Leitungsqualifikation für Pflegefachkräfte (ILQP),

Beginn mit Abschnitt 1: 27.11.2023 - 01.12.2023

Die berufsbegleitende, generalistische Weiterbildung erfolgt in Kooperation mit dem Diözesan-Caritasverband Paderborn, der Gesundheitsakademie SMMP in Geseke und der IN VIA Akademien in Paderborn. Die Weiterbildung umfasst insgesamt 824 Stunden. Sie entspricht den Richtlinien der DKG-Empfehlung für die Weiterbildung zur Leitung einer Station / eines Bereiches vom 28.11.2017 sowie den gesetzlichen und vertraglichen Vorgaben aus dem SGB V und des SGB XI.

Diese Leitungsqualifizierung für das mittlere Management fördert langfristig das Verständnis und die Zusammenarbeit in den verschiedenen Pflegesettings. Als Verantwortliche für den Pflegebereich sind Sie als Pflegedienstleitung/Stationsleitung für das Pflegemanagement und damit für die Leistungserbringung unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Aspekte zuständig. Sie optimieren Strukturen und Prozesse im Kontext des Qualitätsmanagements, organisieren die Versorgung der Klient*innen und überwachen die Dokumentation. Inhalte: Qualitätsmanagement, Einsatz von Führungsinstrumenten, Personalentwicklung, Dienstplangestaltung, Kommunikation, Gesundheitspolitik, Rechtliche Grundlagen u.v.m.

Rolle und Tätigkeitsprofil der Pflegedienstleitung/ der Stationsleitung

Rolle

Durch die Regelungen des § 71 des Pflegeversicherungsgesetzes (SGB XI) wird der verantwortlichen Pflegefachkraft als Pflegedienstleitung in (teil-)stationären Altenhilfeeinrichtungen eine Schlüsselrolle für deren Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität zugewiesen. In dieser Rolle wird sie namentlich benannt als verantwortliche Pflegefachkraft gegenüber den Pflegekassen und Aufsichtsbehörden.

Tätigkeitsprofil

Als Verantwortliche für den Pflegebereich ist die Pflegedienstleitung/ die Stationsleitung für das Pflegemanagement und damit für die Leistungserbringung unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Aspekte zuständig. Sie optimiert Strukturen und Prozesse im Kontext des Qualitätsmanagements, organisiert die Versorgung der Klient*innen und überwacht die Dokumentation.

Sie arbeitet, gemeinsam mit den Mitarbeitenden, an der (Weiter-) Entwicklung der Pflege-, Betreuungs- und Begleitungskonzeptionen der Einrichtung/ der Station. Sie ist die Schnittstelle zwischen Kunden, Mitarbeitenden, Geschäftsführung und externen Vertragspartnern.

Eine wichtige Aufgabe der Pflegedienstleitung/ Stationsleitung ist die Personaleinsatzplanung. Darüber hinaus ist Sie für die Personalführung, Personalauswahl und Personalsteuerung zuständig. Als Vorgesetzte aller nachgeordneten Pflegemitarbeitenden des Tag- und Nachtdienstes im Pflege- und Betreuungsbereich hat sie Führungs-/Leistungsverantwortung. In diesem Zusammenhang leitet sie die Mitarbeitenden an, begleitet, berät, kontrolliert sie und beurteilt die Qualität ihrer Arbeit, die sie gegenüber den Qualitätsprüfungen aller staatlichen Behörden verantwortet. Den Wohnbereichsleitungen gegenüber hat die Pflegedienstleitung die Führungs- und Kontrollverantwortung, für die delegierten Aufgaben. Dies beinhaltet alle Zuständigkeiten und Befugnisse, die diese in die Lage versetzen, im Aufgabenbereich Pflege selbstständig zu handeln und zu entscheiden.



Werthintergrund

Auf der Basis des christlichen Menschenbildes verstehen wir unsere Bildungsarbeit als Begleitung von Menschen in der bewussten Gestaltung und Entwicklung ihrer beruflichen Existenz. Pflegewissenschaftliche Erkenntnisse tragen zur Professionalisierung der Pflegeberufe maßgeblich bei. Unser Bestreben ist es, theoretisches Wissen der Pflege und ihrer Bezugswissenschaften zu vermitteln sowie den notwendigen Transfer zwischen Theorie und Praxis herzustellen. Unsere Bildungsarbeit ist darauf ausgerichtet den pflegebedürftigen Menschen und die Pflegenden in den Mittelpunkt des Interesses zu stellen. Durch diesen Werthintergrund sollen die Teilnehmenden gestärkt werden, sich in ethischen Fragestellungen und Konfliktsituationen zu positionieren und argumentieren zu können.

Gliederung der Weiterbildung:

Die Weiterbildung erfolgt berufsbegleitend und dauert 2 Jahre. Sie umfasst insgesamt 824 Stunden, die sich in theoretische und praktische Teile gliedern. Der theoretische Teil beinhaltet 724 Stunden, der praktische Teil 100 Stunden.

In der Zeit zwischen den Theoriemodulen finden anteilig selbstorganisierte Studientage statt. Notwendige Unterlagen werden im CariNet, der Internetplattform des Caritasverbandes, bereitgestellt. Die praktische Weiterbildung sieht 4 Hospitationen vor.

Die Hospitationen 1-3 erfolgen in verschiedenen Einrichtungen des Gesundheitswesens:

- ambulante Pflegeeinrichtung
- stationäre Einrichtungen der Altenhilfe
- Krankenhaus
- oder andere Netzwerkpartner

Jede dieser Hospitationen hat einen Umfang von 20 Stunden. Die 4. Hospitation findet in der eigenen Einrichtung statt. Diese Hospitation umfasst 40 Stunden und ist mit einer Praxisaufgabe verbunden. Ein 60 Stunden umfassendes Qualitätsmanagement- oder Organisationsentwicklungsprojekt muss in der eigenen Einrichtung durchgeführt werden. Hierzu sind ein Projektbericht und eine Präsentation für das Abschlusskolloquium zu erstellen.

Der theoretische Unterricht teilt sich in 12 Theoriemodule auf. Zwischen den Theoriemodulen finden 9,5 Studientage (online) statt. Im Theorieteil enthalten sind 7 im Preis inbegriffene Supervisionsitzungen.

Die Module dieser Weiterbildung finden im Wechsel in der IN VIA Akademie Paderborn und in der Gesundheitsakademie SMMP in Geseke statt.

- 27.11. – 01.12.2023 Modul 1 "Professionalisierung" (Geseke)
- 08.01. – 12.01.2024 Modul 2 "Grundlagen zum Pflegeverständnis" (Geseke)
- 04.03. – 08.03.2024 Modul 3 "Christliche Unternehmenskultur" (PB)
- 13.05. – 17.05.2024 Modul 4 "Qualitätsmanagement" (PB)
- 01.07. – 05.07.2024 Modul 5 "Führen und Leiten" (Teil I) (Geseke)
- 26.08. – 30.08.2024 Modul 6 "Führen und Leiten" (Teil II) (PB)
- 21.10. – 25.10.2024 Modul 7 "Öffentlicher Gesundheitsdienst" (Geseke)
- 09.12. – 13.12.2024 Modul 8 "Gesetzliche/vertragliche Grundlagen" (PB)
- 27.01. – 31.01.2025 Modul 9 "Kommunikation" (Geseke)
- 24.03. – 28.03.2025 Modul 10 "Planen und Organisieren" (PB)
- 19.05. – 23.05.2025 Modul 11 "Recht und Gesetz" (Geseke)
- 07.07. – 11.07.2025 Modul 12 "Kursabschluss" (PB)



Zielgruppe

Pflegefachkräfte aus Bereichen wie der ambulanten Pflege, (teil-)stationären Altenhilfe, aus Krankenhäusern, Hospizen oder alternativen Wohnformen, die sich für Leitungsfunktionen qualifizieren möchten.

Eine zweijährige praktische Berufserfahrung im jeweiligen Pflegefachberuf innerhalb der letzten acht Jahre ist Voraussetzung.

Lernergebnisse

Die Weiterbildung Pflegedienstleitung in Einrichtungen der (teil)stationären Altenhilfe und amb. Pflege, Stationsleitung im Krankenhaus/Integrierte Leitungsqualifikation für Pflegefachkräfte (ILQP®) ist auf dem Hintergrund der europäischen und nationalen Entwicklungen zu Transparenz und Vergleichbarkeit von Bildungsabschlüssen auf Niveau 6 des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) eingeordnet.

Das aus vier Säulen bestehende Referenzsystem bildet die Matrix für die Lernergebnisse:

Fachkompetenz		personale Kompetenz	
Wissen	Fertigkeiten	Sozialkompetenz	Selbstständigkeit

Die Teilnehmenden erwerben im Kontext der

Fachkompetenzen

- ein umfassendes, integriertes berufliches Wissen über Ziele und Aufgaben der Pflegedienstleitung/Leitung einer Station
- Für die Bewältigung Ihrer Aufgaben als Pflegedienstleitung/Stationsleitung in Bereichen wie Projekt- und Schnittstellenmanagement, Qualitäts- und Personalmanagement, Recht und Arbeitsorganisation nutzen Sie umfassendes, aktuelles, theoriefundiertes, wissenschaftlich abgesichertes Wissen
- Sie haben umfassende Kenntnisse zur Leistungserbringung unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Aspekte.
- Sie verfügen über spezialisierte fachliche und konzeptionelle Kompetenzen in ihrem beruflichen Tätigkeitsfeld
- Sie entwickeln, auch bei unvollständigen Informationen, neue Ideen und Verfahren zur Umsetzung, wenden sie an und bewerten diese nach unterschiedlichen Bewertungsmaßstäben.
- Sie setzen situationsgerecht das Leitbild und die Unternehmensstrategie, sowie das Pflegekonzept Ihrer Einrichtung um und wirken an der zukunftsweisenden Weiterentwicklung mit
- Sie bearbeiten bekannte und neue komplexen Aufgaben- und Problemstellungen sowie die eigenverantwortliche Steuerung von Prozessen in einer Pflegeeinrichtung/ einer Station

Die Teilnehmenden erwerben im Kontext der

personalen Kompetenzen

- Sie sind in der Lage, das persönliche Rollenverständnis und die Leitungskompetenz weiter zu entwickeln, um der komplexen Aufgabe der pflegerischen Gesamtverantwortung gewachsen zu sein.
- Als verantwortliche Pflegedienstleitung/ Stationsleitung führen und leiten Sie die Ihnen unterstellten Mitarbeitenden aller Bereiche und vertreten ihre Arbeitsergebnisse nach außen.
- im Rahmen des Personalmanagements fördern Sie gezielt die fachliche Entwicklung der Ihnen unterstellten Mitarbeitenden, und wirken bei der Personalauswahl mit,
- Sie führen bei Bedarf bereichsspezifische und -übergreifende Diskussion

IN VIA Akademie



Verpflichtungen der Teilnehmenden

Die Teilnehmenden verpflichten sich zu kontinuierlicher Teilnahme und aktiver Mitarbeit in den n. g. Bereichen. Fehlende Inhalte können im Einzelfall nach Rücksprache und Abstimmung bei den Kooperationspartnern nachgeholt werden. Praxisaufgaben sind in jedem Fall nachzuholen.

Weiterbildungsabschluss

Die Weiterbildung wird durch eine Prüfung entsprechend der DKG-Richtlinien abgeschlossen. In den Modulprüfungen sollen die Teilnehmenden nachweisen, dass sie über die erforderlichen Voraussetzungen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit verfügen und als verantwortliche Pflegefachkraft in einer der o.g. Einrichtungen tätig werden können. Nach Bestehen der Prüfung erhalten die Teilnehmenden ein Weiterbildungszeugnis gemäß der DKG-Empfehlung, sowie ein Zeugnis über die Teilnahme an der Integrierten Leitungsqualifikation für Pflegefachkräfte (ILQP®). Das Zeugnis richtet sich nach den Bestimmungen der Prüfungsordnung.

Arbeitsunterlagen

Anteilige Arbeitsunterlagen werden über das „Carinet“ des DiCV Paderborn eingestellt. Alle Teilnehmenden müssen zu Lehrgangsbeginn über einen dienstlichen oder privaten Internetzugang (einschl. Email-Adresse) verfügen.

Anrechnung von Modulen und Moduleinheiten

Eine Anrechnung von Modulen und Moduleinheiten aus anderen Qualifizierungen ist im Einzelfall, auf Antrag und Prüfung möglich.

Seminarnummer: 601-23-1P-A

Programmverantwortung und Lehrgangsleitung

Susanne Klein, Pflegedienstleitung, Altenpflegerin, Fachkraft für gerontopsychiatrische Pflege, Praxisanleitung, Studium Mentoring und Coaching im Sozial- und Gesundheitswesen

Lehrgangsgebühr

6.480,00 Euro inkl. Mittagessen sowie kalte und warme Getränke

Zusätzlich buchbar: Übernachtung mit Frühstück zum Preis von 74,00 Euro pro Nacht.

Preis in 2024 auf Anfrage!

Anmeldung bitte schriftlich/Fax/E-Mail an die

IN VIA Akademie
Giersmauer 35
33098 Paderborn

Hier anmelden





Beratung und Informationen:

Bildungsreferentin: Susanne Klein

Tel.: 05251 2908-47

E-Mail: s.klein@invia-akademie.de

Kunden- und Veranstaltungsservice:

Natalie Bergen

Patrizia Brys

Tel.: 05251 2908-38

Tel.: 05251 2908-56

Fax: 05251 2908-29

E-Mail: info@invia-akademie.de

Ihrer persönlichen Anmeldung sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Eine Bestätigung Ihres Arbeitgebers zur Freistellung (siehe Seite 8)
- Eine Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Eine Kopie vom Zeugnis des Ausbildungsberufes
- Nachweis über eine mindestens zweijährige berufliche Tätigkeit

IN VIA Akademie



Dies ist eine Bildungsveranstaltung nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) des Landes Nordrhein-Westfalen.

Wir sind eine anerkannte Heimvolkshochschule des Landes NRW.



**Zertifiziert nach
Gütesiegelverbund
Weiterbildung**



**Mitglied im Netzwerk der
Fort- und Weiterbildungs-
anbieter in der Caritas**

Alle Akademien der verbandlichen Caritas finden Sie unter www.caritas-akademien.de

Die Weiterbildung ist anerkannt vom Verbund der Caritas Akademien.

CaritasAkademien.de

Sie entspricht den Qualitätskriterien für Zertifikatslehrgänge.

Veranstalter und Veranstaltungsorte

IN VIA Akademie
Giersmauer 35
33098 Paderborn

Gesundheitsakademie SMMP
Gerberstraße 13
59590 Geseke



Ihre Fort- und Weiterbildung

RICHTIG. GUT. GEFÖRDERT.

Die IN VIA Akademie fördert Ihre berufliche Entwicklung – mit Preisnachlässen auf die Veranstaltungsgebühren!

- + Studierende, Auszubildende und Arbeitssuchende bekommen einen Nachlass von 10 % (auf Antrag und Nachweis)

Individuelle Fördermöglichkeiten durch öffentliche Stellen von Bund und Ländern

So fördert der Bund Ihre Weiterbildung

1. Das Weiterbildungsstipendium: Begabtenförderung und berufliche Bildung für junge Fachkräfte unter 25 Jahren: Ausführliche Informationen unter: www.sbb-stipendien.de/weiterbildungsstipendium
2. Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG; Aufstiegs-BAföG): Ausführliche Informationen unter: www.aufstiegs-bafög.de
3. Förderung über die Deutsche Rentenversicherung: Weitere Informationen erhalten Sie bei der zuständigen Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung vor Ort oder über www.deutsche-rentenversicherung-bund.de

So fördern die Bundesländer Ihre Weiterbildung

Bildungsschecks bzw. Qualifizierungsschecks

Bitte beachten Sie die Fördermöglichkeiten der einzelnen Bundesländer – auch für Berufsrückkehrende sowie Selbständige – und informieren Sie sich über deren Vorgaben in Ihren Beratungsstellen oder bei der Arbeitsagentur am Wohnort.

Der **Bildungsscheck** für Nordrhein-Westfalen (NRW): www.mags.nrw/bildungsscheck

Bildungsurlaub

Beschäftigte haben einen gesetzlichen Anspruch auf Weiterbildung während ihrer Arbeitszeit. Ausführliche Informationen finden Sie unter: www.bildungsurlaub.de

Was noch geht: Steuern sparen mit Bildung

Bildung ist von der Steuer absetzbar. Sammeln Sie daher alle Belege für Ihre Einkommenssteuererklärung, denn Ihre Aufwendungen für Bildung können Sie über die Einkommenssteuer zurückerhalten. Neben den Veranstaltungsgebühren können Sie Aufwendungen für Verpflegung, für Lernmaterial ebenso wie Fahrt- und Übernachtungskosten geltend machen.

Stand: 1. August 2022



Allgemeine Geschäftsbedingungen der IN VIA AKADEMIE

Anmeldung

Sie können sich online auf unserer Homepage www.invia-akademie.de oder schriftlich per E-Mail und Fax anmelden. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Das Programm mit Reiseplan erhalten Sie rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn.

Veranstaltungspreis

Im Veranstaltungspreis sind das Mittagessen und die Veranstaltunggetränke (Kaffee, Tee, Mineralwasser und Apfelschorle) bei Präsenzveranstaltungen enthalten. Für nicht in Anspruch genommene Leistungen erfolgt keine Erstattung.

Rechnungsstellung

Die Rechnung ist nach Rechnungsstellung ohne Abzug fällig.

Rücktrittsbedingungen

Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei.

Bei Rücktritt ab dem 13. Tag vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Veranstaltungspreises in Rechnung gestellt.

Bei Rücktritt von weniger als 8 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 80% des Veranstaltungspreises in Rechnung gestellt.

Bei Nichterscheinen oder Abmeldung am Veranstaltungstag ist der volle Veranstaltungspreis zu zahlen.

Buchen Sie innerhalb eines Jahres erneut, vergüten wir Ihnen 50% dieses Rechnungsbetrages. Dazu reichen Sie uns bitte die Rechnungskopie ein.

Es besteht die Möglichkeit eine Ersatzperson zur Veranstaltung zu entsenden.

Nach dem Beginn von Veranstaltungen mit mehreren Abschnitten ist keine Abmeldung mehr möglich und somit die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig.

Absage von Veranstaltungen durch die IN VIA Akademie

Die IN VIA Akademie behält sich vor, Veranstaltungen auf Grund einer zu geringen Teilnehmerzahl abzusagen oder zu verlegen. Teilnehmende werden in diesem Fall per E-Mail benachrichtigt. Bei kurzfristigem Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit oder höhere Gewalt besteht kein Anspruch auf Durchführung. In diesem Fall erfolgt keine Übernahme von Reisekosten oder anderen sonstigen Auslagen.

Teilnahmebescheinigungen

Nach Besuch der Veranstaltung wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

Copyright

Zur Verfügung gestellte Teilnahmeunterlagen dürfen ohne schriftliche Genehmigung nicht vervielfältigt, nachgedruckt, übersetzt oder an Dritte weitergegeben werden. Es gilt das Urheberrecht.

Mit Ihrer Anmeldung geben Sie Ihr Einverständnis zu unseren AGB.

Paderborn, 12. Juli 2022



IN VIA Akademie

FAX-ANMELDUNG an Fax 05251 2908-29

Bitte füllen Sie das Formular aus, um sich zur Veranstaltung anzumelden

Titel

Termin S-Nr.

Dies ist eine Firmenanmeldung Privatmeldung

Anrede

Vorname

Nachname

Geburtsdatum*

* Angabe aus steuerrechtlichen Gründen und zur Zertifikatsstellung notwendig

Beruf und berufliche Tätigkeit

Private Daten

Straße und Nr.

PLZ und Ort

E-Mail

Telefon

Daten Einrichtung

Firma

Straße und Nr.

PLZ und Ort

E-Mail

Telefon

Mailadresse zur Rechnungsstellung oder abweichende Rechnungsanschrift

Datenschutzhinweise:

Ich nehme zur Kenntnis, dass im Zusammenhang mit meiner Anmeldung personenbezogene Daten für die Teilnehmerverwaltung gespeichert werden. Diese Daten unterliegen den Bestimmungen der Datenschutzgesetze, insbesondere dem KDG. Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.invia-akademie.de/allgemeines/datenschutz/>.

Mit dieser Anmeldung treten die AGB der IN VIA Akademie in Kraft, in denen auch die Rücktrittsbedingungen geregelt sind.

Ich buche zusätzlich: **Übernachtung mit Frühstück**

Die Datenschutzhinweise habe ich zur Kenntnis genommen

Datum Unterschrift

IN VIA Akademie/Meinwerk-Institut GmbH, Giersmauer 35, 33098 Paderborn, Telefon 05251 2908-38, Telefax 05251 2908-29, E-Mail: info@invia-akademie.de
 Registergericht Paderborn HRB 10379, Geschäftsführer: Jörg Meyer

